

Ausschreibung FIZO Verden 20.-22. Juni 2019



Internationale FEIF-Materialprüfung für gerittene 5-jährige und ältere Islandpferde gemäß FIZO-Reglement (vgl. www.feif.org).

Reine Exterieurbeurteilungen sind auch für jüngere und nicht geritten vorgestellte Islandpferde möglich.

Genehmigt von der IPZV-Zuchtleitung 06.05.2019

Termin:	20.-22. Juni 2019 die Anreise ist ab 18.6.2019 möglich	
Veranstalter:	IPZV e.V.	
Ort/Ausrichter:	Verden/Aller, Verdener Islandpferdefreunde e.V., Lindhooper Str. 92, 27283 Verden	
Organisationsleitung:	Andrea Paulsen, Tel. 0175-18 37 513 Email: andrea.paulsen@gmail.com	
Schauleitung:	Antje Klingelhöfer, Tel.:04232/932525	
Richter:	Barbara Frische, Ágúst Siggurdsson, Silke Feuchthofen,	
Messen/Ausrüstungskontrolle:	Högni Fróðason & Phillip Graf	
Melde- /Rechenstelle:	Kristín Halldórsdóttir	
Bahnen:	Passbahn 300 m	
Nennungen:	www.ipzv.de	
Nennungsschluss:	1. Juni 2019	
Nenn-/Startgeld:	für gerittene Stuten & Wallache: 130,00 € für gerittene Hengste: 170,00 € FIZO Gebäude: 45,00 € Abgabe an den IPZV: Hengste 25,00/ Stuten & Wallache 15,00 € Abgabe an die FEIF: € 10,00 €	
Nachnennungen:	Nach Absprache mit dem Veranstalter gegen Zuzahlung von 60€. Nachnennungen starten zu Prüfungsbeginn	
Unterbringung Pferde:	ausschl. Stall-/Großpferdeboxen: 150,00 € inkl. Späne & Heu	
Prüfungen:	<u>Stuten</u> 1.0 ab Jahrgang 2016 (Ext.) 1.1 Jahrgang 2014 1.2 Jahrgang 2013 1.3 Jahrgang 2012 und älter	<u>Wallache</u> 3.0 ab Jahrgang 2016 (Ext.) 3.1 Jahrgang 2014 3.2 Jahrgang 2013 3.3 Jahrgang 2012 und älter
	<u>Hengste</u> 2.0 ab Jahrgang 2016 (Ext.) 2.1 Jahrgang 2014 2.2 Jahrgang 2013 2.3 Jahrgang 2012 und älter	

Allgemeine Bestimmungen:

- Alle Pferde müssen eine FEIF-ID Nummer haben
- Alle Pferde müssen gechipt sein
- Alle Stuten/Wallache benötigen einen DNA-Nachweis
- Alle Hengste benötigen einen DNA-Abgleich mit Vater & Mutter z.B. erstellt von einem entsprechen zertifizierten Labor, z.B. CERTAGEN, Rheinbach
- Alle Hengste ab dem 5. Lebensjahr müssen, sofern sie erstmalig auf einer FIZO Prüfung vorgestellt werden, die Spat-Röntgen Untersuchung (gemäß FEIF Vorgaben) in World Fengur eingetragen haben. Alle Infos dazu bei: Tierärztliche Praxis Fohlenweide, Dr. Georg Veith, Paul-Ernst-Str. 40, 82549 Königsdorf, Email: kontakt@pferdeambulanzfohlenweide.de

Mikrochip:

Alle teilnehmenden Pferde müssen bei Veranstaltungsbeginn einen Mikrochip tragen und eine FEIF ID haben. Diese können Sie ggf. bei der IPZV Geschäftsstelle beantragen. Für alle vorgestellten gerittenen Hengste muss eine gültige DNA-Analyse mit Vater und Mutter (erstellt z.B. von Certagen, Rheinbach) vorliegen.

Angabe der FEIF-ID zum Nachweis der Reinrassigkeit:

- Für den Nachweis ist der Besitzer des Pferdes verantwortlich.
- Im Zweifel wird die Nennung zurückgewiesen.
- Urkunden werden nur bei zweifelsfrei reinrassiger Abstammung ausgestellt und von den Richtern unterschrieben.
- Abstammungsüberprüfungen müssen von Pferdebesitzer und Vorführer geduldet und bezahlt werden.
- Alle Pferde müssen gechipt sein.
- Die Kontrolle des Chips ist verpflichtend, ein geeignetes Chip-Lesegerät muss vor Ort sein.
- Ist der Chip nicht lesbar, muss bei einem in Deutschland ab 2010 gechipten Pferd in jedem Fall die einmal bereits gesetzte Chipnummer nachgechipt werden.
- Der entsprechende Chip muss bei dem ZV, der die Papiere für das jeweilige Pferd ausgestellt hat, nachbestellt werden.
- Möglicherweise bestehen hierzu in den verschiedenen EU-Staaten unterschiedliche Regelungen.
- Diesbezüglich muss sich der zuständige Tierarzt oder Zuchtverband informieren, wie bei ausländischen Pferden vorgegangen werden muss.

Bei nicht lesbarem Chip Vorgehensweise immer wie folgt:

1. Identitätskontrolle mittels Pass
2. Haare ziehen und Identitätsüberprüfung mittels DNA
3. Pferd darf starten aber Prüfungsergebnis unter Vorbehalt
4. Prüfungsergebnis wird nicht veröffentlicht, bis Identität mittels DNA unzweifelhaft bestätigt ist.
5. Bearbeitungsgebühr von 100,00 € inkl. DNA-Gebühr wird vor Ort erhoben
6. Ausländische Pferde: Prüfung erfolgt ebenfalls unter Vorbehalt, Vorgehensweise wie bei deutschem Pferd.
7. Tierarzt vor Ort zieht Haare, Kostenträger ist IPZV, Formular wird erstellt

DNA & Spat Röntgen:

Für alle Hengste ab dem 5. Lebensjahr, sofern sie erstmalig auf einer FIZO-Prüfung vorgestellt werden, muss eine offizielle Spat-Röntgen-Bescheinigung gemäß der von der FEIF vorgegebenen Aufnahmetechnik vorliegen. Diese Röntgenbilder bitte zusammen mit dem ausgefüllten Formular zeitnah an den Verbandstierarzt Dr. Georg Veith, Paul-Ernst-Str. 40, 82549 Königsdorf, georgveith@gmx.net, senden.

Messen:

Alle vorgeschriebenen Maße werden bei allen teilnehmenden Pferden erhoben Huflänge max. 9 cm; max. 9,5 cm ab einer Pferdegröße von 145 cm

Impfschutz:

Alle Pferde müssen gegen Influenza geimpft sein und aus einem ansteckungsfreien Bestand kommen; der Impfpass ist an der Meldestelle vorzuzeigen.

Haftung:

Die Teilnahme an dieser Islandpferde-Veranstaltung und die Unterbringung der Pferde erfolgen auf eigene Gefahr. Alle genannten Pferde müssen ausreichend haftpflichtversichert sein. Die Reiter und Pferdebesitzer haften uneingeschränkt nach § 833 BGB. Während der gesamten Dauer der Veranstaltung bleibt der Reiter bzw. Besitzer der Tierhüter i.S.d. § 834 BGB. Der Reiter/Besitzer haftet unbeschränkt gemäß § 833 BGB. Veranstalter, Ausrichter, Turnierleiter und Chefrichter schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig aus.

Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.

Unterbringung der Reiter: Hotels, Ferienwohnungen und Pensionen gem. Online-Information auf www.verden.de/tourismus/uebernachten/;

Wohnmobile können auf dem benachbartem Parkplatz abgestellt werden; Zelten ist nicht möglich

Der Zeitplan wird nach Nennungsschluss erstellt und auf der Homepage www.ipzv.de und unter <https://www.verdener-islandpferdefreunde.de/> veröffentlicht.